

Kampfbogen

Kommunistisches Organ für den Bezirk Halle-Merseburg

„Kampfbogen“ erscheint jeden Freitag nachmittags außer Sonn- und Feiertagen. Verkaufspreis: frei Haus monatlich 2,00 Mark, durch den Postweg 2,20 Mark, ohne Zustellungsgebühr. Verlag: Arbeiter-Verlagsanstalt Halle-Merseburg, Postfach 14, Central 21048 (Halle), 21047 (Merseburg).

Mit der Illustrierten Arbeiter-Zeitung
Der Rote Stern

Anzeigenpreis: 15 Pf. für den mm Höhe und Spalte; 1 Blz. im Textteil. Konstante: Commerce- und Privat-Bank Halle. Verlagsdruckerei: Leipzig 1008 Fritz Kretz, Halle. Druck: Arbeiter-Verlagsanstalt Halle-Merseburg, Postfach 14, Central 22203. Druckzirkel: Arbeiteramt Halle.

Einzelpreis 15 Pf.

Halle, Dienstag, 31. Dezember 1929

9. Jahrgang • Nr. 288

von 1929 zu 1930

Von der Sammlung zum Angriff!

Halle, 31. Dezember.
Das Jahr 1929 war ein Jahr voll der größten und entscheidendsten Entwicklungen, es waren zwölf Monate, die für die weitere Entwicklung der Welt und besonders für das Tempo der Entwicklung von ausschlaggebender Bedeutung sind. Jeder des alten Jahres stellte uns mit neuen Ereignissen die Notwendigkeit des Sozialismus durch die proletarische Revolution als aktuellste und immer dringlichere Aufgabe auf die Tagesordnung.

Wir haben nur einige der wichtigsten ökonomischen Ereignisse des letzten Jahres aufzuzählen und uns in ihrer Gesamtheit die Arbeiter der Weltgesellschaft für den Sozialismus demonstrieren zu lassen.

Die deutschen Opel-Motorenwerke wurden von amerikanischen General-Motors übernommen und geschlossen. Der große deutsche Elektrizitätskonzern die AEG, trat in enge Interessengemeinschaft mit dem amerikanischen Elektrizitätskonzern General Electric auf. Die Beziehungen zwischen der A. G. Farbenindustrie und dem Chemietrust Deutschlands und der Standard Oil, dem amerikanischen Oel-Konzern, sind durch diese fortschreitende Verflechtung bedeutend tiefer Organisierung des Kapitalismus, die durch die Aufhebung der freien Konkurrenz und der Krisen allmählich zum Sozialismus führt, wie die Sozialdemokratie behauptet!

Der Konkurrenz von Opel und General-Motors, der amerikanischen Automobilfabrik Ford, trifft im Jahre 1930 große Vorbereitungen zur Einleitung eines Territorienverlustes in Deutschland; er ist im Rückgriff eine große Automobilfabrik in Deutschland. Der englisch-holländische Oelkonzern, die Royal-Dutch, die sich gerade erst im Konkurrenzkampf mit dem Sowjetland eine Niederlage geholt hat, verliert den Markt zwischen der Standard-Oil und der A. G. Farbenindustrie zu verlieren. Und der Markt selbst kann nicht die aus der Entwicklung der technischen Produktion selbst entstehende Konkurrenz aushalten. Die Gewinnung von Erdöl aus dem Oel aus der Steinkohle z. B. verdrängt den Kohlenmarkt. Selbst die Bildung der Welt umspannender Monopole für einzelne Rohstoffe würde allein durch die immer vielfältiger werdenden Anwendungsmöglichkeiten der Rohstoffe aufgehoben. Heute baut man nicht nur aus Ziegel und Holz, sondern schon aus Zement, Beton, Stahl und Glas Häuser. Stidstoff aus Luft, Benzin aus Kohle, Gummi aus Holz, Diamanten aus Ton, Kautschuk aus dem Gummifasern, Zucker aus Holz, das sind einige Beispiele der technischen Entwicklung auf dem Gebiete der Chemie, das sind aber gleichzeitig auch Beispiele der Konkurrenz im Maschinen- und Metallbau, gegen die Konkurrenzskämpfe und Krisen im Zeltarbeiter, „freien Konkurrenz“ Spielereien gewesen sind.

Die soziale Lage wird die sozialdemokratische Phrase vom organisierten Kapitalismus als dem Weg zum Sozialismus, wenn wir die Ausnutzung der Entwicklung der Monopole und Trusts durch die Lage der werktätigen Massen vor Augen haben.

Die Weltwirtschaft wird die sozialdemokratische Phrase vom organisierten Kapitalismus als dem Weg zum Sozialismus, wenn wir die Ausnutzung der Entwicklung der Monopole und Trusts durch die Lage der werktätigen Massen vor Augen haben.

Land. Hat der Arbeiter, der Angestellte davon Vorteile? Joan Krenners Jän dholgru ist schon einen Monopolvertrag mit der deutschen Regierung. Jedes Kind weiß, daß diese „höhere Organisation“ des Kapitalismus nichts anderes bedeutet als eine neue Beherrschung der wertaktigen Massen. Und so ist es:

Die Konzentration hat neue Industrienkonzentrationen und damit neue Nationalisierungsmaßnahmen im Gefolge. Die Fortschritte in der Rohstoffgemeinschaft bedeuten weitere

die Konkurrenz, die Klassengegnerschaft, die Krise. Das SPD-Märchen, daß Amerika durch seine besonders gut entwickelte Konjunkturlehre Krisen vermeiden könnte, ist falsch. Ford hat viele seiner Werke stillgelegt und produziert gurgelt nur Erträge. Die Arbeitslosigkeit wächst, die Verluste zur Verschlechterung der Löhne und der Arbeitsbedingungen und die dadurch veranlassenden Massenstreiks steigern sich. Den armen deutschen Gewerkschaftsführern a la Sujemann ist es nicht mehr möglich, von den „vernünftigen amerikanischen Unternehmern“ zu schwärmen, die dadurch die Produktion in Gang halten, daß sie hohe Löhne zahlen. Die Dollarunion lenkt nicht nur nach Deutschland seine Zulieferströme mehr, sie hat sich in Amerika selbst verfestigt.

Der Verlauf des Jahres 1929 bestätigt also vollkommen die Analyse des 6. Weltkongresses der Kommunistischen Internationalen; die Krise des Kapitalismus verschärft sich, die Differenzen zwischen Kapital und Arbeit werden größer und die Gefahr des kriegerischen Ueberalles der imperialistischen Länder auf die Sowjetunion rückt näher und näher.

Und tatsächlich: Nach der „Lösung“ der Reparationsfrage wollte die kapitalistische Herrschaft in der Lösung der zentralen Frage, d. h. in die Überwindung des Bolschewismus, gehen. Für diese Feststellung braucht man nicht mehr Beweise anzuführen. Schon die Reparationsfrage abgeschlossen und der Young-Plan angenommen ist, befinden wir uns in die Jahreswende bei dem entscheidenden Verlauf der Bourgeoisie, die erste Schlacht gegen den Kommunismus und die Sowjetunion zu schlagen. Eine Weltkrisis überflutet die Welt. 6328 proletarische politische Gefangene beteiligten sich nach einer Statistik der Internationalen Roten Hilfe im Laufe von neun Monaten des Jahres 1929 an 74 Hungerstreiks, in denen insgesamt 30081 Tage Hunger wurde. In Finnland, in Polen, in Frankreich, in Italien, in Indien, in Palästina, in Amerika, in China und Japan und nicht zuletzt in Deutschland sind die Kerer angefüllt mit Arbeitern und anderen proletarischen Elementen, die an der Spitze ihrer Kollegen sich gegen die Hungeroffensive des Kapitals zur Wehr setzen. Wohl mehr als hundert deutsche Proletarier haben der weiße Terror bei uns 1929 niedergetrampelt. Wir erinnern nur an das Blutbad Zögelsberg, dem über dreißig Proletarier zum Opfer fielen. Der Arbeitermord wurde in Deutschland zur Ehrenlage des Heimwehrkapitalismus. In Italien und Jugoslawien, in Polen und Frankreich sind Tausende von Genossen den schicksalhaften Sorden in die Hände und wurden fürchterlich zu Tode gemartert. Mit bisher nie gekannter Brutalität verfuhr der Bolschewismus seine Aufgabe der Zerstörung der revolutionären Arbeiterbewegung gerade angefüllt der für den Kapitalismus wachsenden Schwierigkeiten durchzuführen.

Der schicksalhafte Terror wurde nicht nur von den Sozialfaschisten gebildet und unterstützt, er wurde von ihnen in allen Ländern verbreitet. Sozialdemokraten in den Regierungen, das bedeutet verschärfte Ausnahmezustand gegen das revolutionäre Proletariat, bedeutet Brot- und Unterdrückungsraub, Zöllner, Schlichtungsabteilung, Streikverbot, bedeutet Polizeiterror, Kommunisten- oder „Republikanisch“-Gefahr. Als Folge der vollkommenen Verhängnisvollung der Sozialdemokratie wurde im Jahre 1929 in den Arbeiterorganisationen der Terror gegen die revolutionäre Opposition verschärft. Die Spaltung der Arbeiterpartei und Freiheitsbewegung, die Spaltungswünsche in den Gewerkschaften, die niederträchtigen Mord, die gelbe Streikbrecherarbeit der Gewerkschaftsbürokratie sind nur einige Glieder aus der Kette der verbrecherischen Handlungen der Sozialdemokratie, die sie für Ministerposten und sonstige Staatsfunktionen willig für die Bourgeoisie lieferte.

Auch auf diesem Gebiet hat das Jahr 1929 die Voraussetzungen der kommunistischen Internationale vollaus bestätigt. Es hat aber auch bestätigt, daß die Massen nicht mehr vor den Angriffen der Bourgeoisie und der Sozialdemokratie zu stehen, sondern sie sammeln sich in aller Welt zum wachsenden Widerstand. Aus der Reihe der Revolutionen erheben wir den Aufruf der Arbeiter und den mächtigen Kampf revolutionärer Bauern



Ausschaltung sogenannter schwacher Betriebe, neue Stilllegungen, verschärfte Rationalisierung, größere Massenarbeitslosigkeit, höhere Preise, schlechtere Löhne, neues Massenelend. Das und nichts anderes sind die Folgen der technischen Entwicklung, der Monopolbildung, der „Organisierung“ des Kapitalismus in den kapitalistischen Ländern. Monopolisierung und Konzentration des Kapitals sind hier eben nichts anderes mehr als Verfestigungen, als letzte Verluste zur Überwindung der wachsenden Schwierigkeiten des Kapitalismus, die diese Schwierigkeiten nur immer wieder auf erhöhter Stufenleiter in verschärfter Form produzieren müssen.

Auch die Hand, mit der Amerika den Kapitalismus in der Welt unter dem Vorwand der zweiten Internationalen „organisiert“, hat sich in einem todtanken Körper. Des Land der unbegrenzten Möglichkeiten“ hat seine Grenzen gefunden. Amerika, du bist es besser, wenn jetzt selbst die bornierten Vertreter der Theorie vom Hineinwachsen in den Sozialismus durch den organisierten Kapitalismus nicht mehr zu sagen. Die panfartigen Zusammenbrüche an der New Yorker Börse sind neben vielen anderen Erscheinungen Signale einer großen Krise des amerikanischen Kapitalismus. Unter Führung Hoovers verfuhr die amerikanische Bourgeoisie sich neue Exportmöglichkeiten als letzte Wege zur Vermeidung der Wucht der Krise zu verschaffen. Steigerung des Exports, aber Einschränkung der Einfuhr durch Erhöhung der Zollmauern ist die zentrale Lösung im „freien“ Amerika geworden. Verbilligung der Produktion durch Lohnknebelung liegt auf der Tagesordnung. Doch gerade diese Maßnahmen verschärfen

massen in China auf Kanton. Im vorbeischießenden Zusammenstoß zwischen den revolutionären Elementen in der Provinz...

In den kapitalistischen Ländern leidet erlitten mit ein hartes...

Das Jahr 1929 brachte in Deutschland noch keine größeren...

Das Jahr 1929 hat die Klassenfronten klar aufgerissen. Die...

Die Gemüthslosigkeit, die wir hegen werden, gibt uns den...

Solche Bekliden werden unter dem Jubel des Stahlhelm freigelassen

Der Gemeinderat Jahrbuch ist kurz vor Weihnachten als...

Welch bellastliche Verbrechen damit straflos bleiben, zeigt die...

Jahrbuch war beteiligt an dem am 18. Juni 1919 begangenen...

Jahrbuch war weiter beteiligt an der Ermordung des Unteroffiziers...

Jahrbuch ermordete ebenfalls zusammen mit Wülfing am 3. September...

Für diese bereits gerichtlich feststehenden Mordtaten ist Jahrbuch...

Nazi-Propagandareue im Querfurter Kreistag

In der gestrigen ersten Sitzung des Querfurter Kreistages...

Bericht das Faschistengefährd

Wie Berlin mit den faschistischen Mordbuben aufräumt

(Sig. Draht.) Berlin, 31. Dezember.

Als Antwort auf die Verdächtigungen der faschistischen Verbände...

Der Appell der jungen Kameraden an die jährlich hunderttausend...

Die Note Rahne" schreibt zu den faschistischen Mordtaten...

Die Mörderbanden des Faschismus bei der Arbeit

Die nationalsozialistischen Überfälle auf Arbeiter und Mitglieder...

Blutbad unter Erwerbslosen

(Sig. Draht.) Köln, 31. Dezember.

In der gestrigen Stadtordeentscheidung wurde dem kommunistischen...

Gleichzeitig ging die Polizei auf das allerbrutalste gegen die...

Zahlreiche Massenveranstaltungen wurden vorgenommen. Doch allen...

Hier wäre ein Fall, über den sich das „Volksblatt“ und die übrigen...

Die zerplatze Spitzelbombe

Die bürgerliche Presse gesteht: Das „vertrauliche Rundschreiben“...

Die bürgerliche Presse von gestern abend tritt in der Angelegenheit...

„Ein Grund zu behördlichem Einschreiten ist darin allein nicht...

Ob die Meldung heute noch den huffälligen Zeitungen gebracht...



Severings „Material“

30. Dezember verurteilt die Vorgänge am Gärlicher Bahnhof...

Nationalsozialisten und Kommunisten gerieten vor dem Gärlicher...

Ein Nazi wurde nicht getroffen! In ähnlicher Weise verurteilt auch der „Koslanzeiger“ die...

Die „Nationalsozialisten greifen sofort zu ihren Schabernack...“

Die „Nationalsozialisten“ eröffnen, ohne daß ein Wort vorher...

Trotzdem macht die ganze bürgerliche Presse eine wilden...

Sozialdemokratisch-bürgerliche Menschheit

(Sig. Draht.) Köln, 31. Dezember.

Die Stadtordeentscheidung lebte gestern alle kommunistischen...

Die Außenminister der Kanting-Regierung, Dr. Wang, ist...

Kantings nationale Geste

Der Außenminister der Kanting-Regierung, Dr. Wang, ist offiziell...

Tschuchnowski auf dem Rettungsschiff

(Sig. Draht.) Berlin, 31. Dezember.

Zur Rettung der beiden amerikanischen Nordpolfahrer Guller...

Einzig politischer Maldring

Der Sowjetbotschafter in Berlin, das dienstälteste Mitglied...

Die Neureise auf dem Kreuzer „Emden“ verläßt das Reichswehrministerium...

Primo de Rivera, der Diktator von Spanien, bezeichnet das...

Mit einer Rohnerhöhung von 250 Franken pro Tag beschneidet...

Auf ein französisches Palastmagazin bei Toul wurde von dem...

Das ägyptische Kabinett ist zurückgetreten. Der Führer der...

126 portugiesische Straflinge verließen bei ihrem Transport...

Zu Zusammenstößen kam es am Samstag, weil die Volkseigenen...

Ein Revolutionentat wurde auf den Österreichischen Botschaft...

Ein Paratruppenführer im Frauengefängnis in der Barockstraße...

Ein gesundes 1930

wünschen nachstehende Firmen ihrer Kundschaft

Ein frohes und gesundes Neujahr
wünscht allen werten Kunden

Franz Mehnert

Herren- und Jünglingskleidung
Halle, Leipziger Straße 85, am Leipziger Turm

Allen Freunden und Bekannten
ein gesundes Neujahr
Heinrich Krägel
Eisenstraße 58 und „Volkspart“

Profit Neujahr
„Thüringer Schloß“
Fritz Römer u. Frau
Merseburger Straße 147

Meiner werten Kundschaft wünsche ich
Glück und Gesundheit
im neuen Jahre!
Kurt Hafermalz
Tabakfabr., Merseburger Str. 20

Profit Neujahr!
Webers Hotel
Merseburger Straße 13

Wir danken unserer lieben
Kundschaft für das große Ver-
trauen, welches sie uns im alten
Jahre 1929 entgegenbrachte.
Wir bitten Sie, auch im neuen
Jahre unser altes Farbhaus
mit Ihrem Besuch zu beehren.
Wir werden bemüht sein, auch
im neuen Jahre bestens zu
liefern und rufen daher

Profit Neujahr

den lieben Kunden
des Peradura-Hauses!

Farben-Kramer Halle
Mittelstraße 9/10
Tapeten-Kramer
Telephon 21465

Unserer werten Kundschaft wünsche ich ein
gesundes neues Jahr!
Emil Schammelt u. Frau
Fleischermstr., Schmiedelstraße 19

Meiner werten Kundschaft die
herzlichsten Glückwünsche zum
neuen Jahre!
Hugo Schröter
Hirtenstr. 14

Unseren werten Gästen wünsche ich
Glück und Gesundheit
im neuen Jahre!
Herrn. Jörnemann u. Frau
Herr. Gödrates Bierstuben, Sandstraße

Meiner werten Kundschaft wünsche
ich ein
gesundes u. frohes Neujahr!
Paul Kühlewind
Schwedelstraße 25

Meiner werten Kundschaft wünsche
ich ein
gesundes u. frohes Neujahr!
Emmy Quentin
Glauchauer Straße 40

Meiner werten Kundschaft wünsche
ich Glück und Gesundheit im
neuen Jahre!
Paul Thiele, Glauchaer Straße 39
Bäckerei und Konditorei

Ein gesundes Neujahr
wünscht
Albert Müller
Getreide und Futtermittel
Glauchauer Straße 21

Meiner werten Kundschaft ein
Profit Neujahr!
A. Fabig
(Winklers Nacht), Glauchaer Str. 73

Ein frohes neues Jahr
wünscht
Emma Cramer
Verdenfeldstraße 15

Ein fröhliches neues Jahr
wünschen ihrer werten Kundschaft
Karl Schmidt und Frau, Schützenstr. 6
Lebensmittelhandlung

Profit Neujahr!
Richard Schiller
Fleischermstr., Torstr. 49

Seiner werten Kundschaft wünsche ich
Glück und Gesundheit
im neuen Jahre
Franz Conrad, Kolonialwaren
Torstr. 28

Profit Neujahr
wünschen ihren Genossen u. Gästen
Poljins Restaurant
Paul Hammer und Frau
Torstr. 29

Meiner werten Kundschaft wünsche
ich
Glück u. Gesundheit im neuen Jahre!
Richard Götner, Torstr. 43
Herren- u. Damen-Parf. u. Toiletten

Profit Neujahr!
Otto Ulbricht u. Frau
Kond- und Schweinefleischerei
Glauchauer Straße 28

Meiner werten Kundschaft ein
Profit Neujahr!
Karl Puppe, Zigarrengeschäft
Glauchauer Straße 8

Ein frohes gesundes Neujahr
wünscht seiner werten Kundschaft
Hermann Böhler
Glauchauer Str. 75

Meiner werten Kundschaft wünsche
ich
Glück und Gesundheit
im neuen Jahre!
Friedrich Thürms Restaurant
Glauchauer Straße 79

Profit Neujahr!
Erna Hoppe
Glauchauer Str. 54
Obst- und Gemüse-Handlung

Unser werten Kundschaft wünsche
ich ein
frohes Neujahr!
Fritz Hamann u. Frau
Schützenstraße 25

Meiner werten Kundschaft
wünsche ich
Glück und Gesundheit
im neuen Jahre
August Bergmann
Hauswirtschaftl., Büßberger Weg 6

Unserer werten Kundschaft
wünschen wir
Glück und Gesundheit
im neuen Jahre
Herm. Quandt und Frau
Lange Straße 21

Cafe Frohschutz
Inh.: H. Hartung
täglich 11 Uhr
erstklassiges
Kunstler-
Konzert

Ich wünsche meinen werten
Gästen
ein frohes
Neujahr!
H. Hartung

Meiner werten Kundschaft
ein frohes neues Jahr!
Max Schulze, Inh.: P. Ehrlich
Moritzwinger 3

Profit Neujahr!
Bruno Presh, Drogenhandlung
Moritzwinger 1

Die herzlichsten Glückwünsche
zum Jahreswechsel
Paul Reichard
Zigaretten- und Speise-Gelehrter
Halle: Saale! Baderstr. 1, Ecke Herrenstr.

Unseren werten Gästen wünsche ich
Glück und Gesundheit
im neuen Jahre!
Restaurant „Zum Salzweber“
Zoo, Geier, L. B. August Käse und Wurst

Profit Neujahr!
Anspachs Restaurant
Glauchauer Straße 32

Meiner werten Kundschaft wünsche
Glück und Gesundheit im
neuen Jahre!
Erdm. Riemer Jr.
Milch- u. Geflügelhandl., Wörminger Str. 101

Meinen werten Gästen wünsche ich
ein gesundes neues Jahr!
Restaurant zum Nettstedter Bahnhof
E. Reihert, Mansfelder Straße 43

Ein frohes gesundes Neujahr
wünschen
Otto Siebert und Frau
„Mansfelder Hof“, Mansfelder Str. 29

Meiner werten Kundschaft
wünsche ich ein
frohes Neujahr
Fritz Eiernied, Friseur
Kaffineriestraße 46

Profit Neujahr
Kurt Lange u. Frau
Restaurant „Loetsch Hof“
Merseburger Straße 54

Profit Neujahr
allen werten Gästen und Freunden
Restaurant „Zur Silberquelle“
Inhaber Gustav Köhler
Diesdauer Straße 14

Unserer werten Kundschaft, sowie
Freunden und Bekannten
ein frohes 1930!
Karl Dietz u. Frau
Lebensmittelgeschäft • Diesdauer Str. 13

Unserer werten Kundschaft wünsche
ich ein
gesundes neues Jahr!
Julius Klottermann und Frau
Kond- und Schweinefleischerei
Abolatenweg 27

Meiner werten Kundschaft wünsche
ich ein
frohes Neujahr!
Anton Kassner
Obst- und Gemüse-Handlung
Große Brunnenstraße 71

Unserer werten Kundschaft wünsche
ich ein
gesundes neues Jahr!
Louis Udermann u. Frau
Kond- u. Schweinefleischerei, Dierichstr. 13

Meiner werten Kundschaft wünsche ich
Glück u. Gesundheit
im neuen Jahre!
Bernh. Barth Nachf., Alfred Mergner
Kolonialwaren • Al. Kriegerstr. 10

Meiner werten Kundschaft die
herzlichsten Glückwünsche zum
neuen Jahre!
K. Bössener, Fleischerstr. 74
Lebensmittelgeschäft

Profit Neujahr!
Max Hunger u. Frau
Milch- u. Molkereierzeugnisse, Ado'straße 1

Bendlins Restaurant
wünschen den Genossen und Gästen
ein Profit Neujahr
Ernst Bartisch und Frau

Unserer werten Kundschaft
ein recht
frohes neues Jahr!
wünschen
D. Leberstedt u. Frau, Bändiger Weg 9

Unserer werten Kundschaft wünsche
ich
Glück und Gesundheit
im neuen Jahre!
Paul Dittich und Frau
Fleischermstr. • • • • • Rothenstraße 54

Ein gesundes, frohes Neujahr
wünschen ihrer werten Kundschaft
Otto Köhler und Frau
Torstr. 23

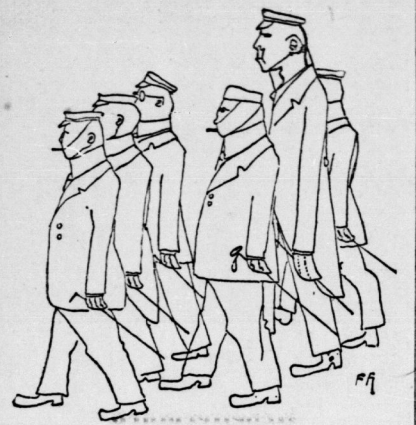
Unseren werten Gästen u. Freunden
ein glückliches neues Jahr
Hardenberg-Kaffee
P. Knyphne und Frau

Gasthaus „Zum Pfau“
Leipziger Chaussee 130
Allen werten Gästen, Freunden
und Bekannten
ein gesundes, neues Jahr
Fr. Hau und Frau

„Wild-West in Glaucha“
„Der Stolz der Nation“

„Wild-West in Glaucha“ Das ist das neue Schimpfwort der reaktionären Pressefakultät... „Der Stolz der Nation“ Das ist das neue Schimpfwort der reaktionären Pressefakultät...

„Wild-West in Glaucha“ Vor einigen Tagen lag sich ein bürgerlicher Pressefakultät... „Der Stolz der Nation“ Das ist das neue Schimpfwort der reaktionären Pressefakultät...



von der „unabhängigen“ Bürgerpresse als „Stolz der Nation“ verhericht... „Der Stolz der Nation“ Das ist das neue Schimpfwort der reaktionären Pressefakultät...

Der Faschismus auf dem Friedhofe

Folgegang gegen das heutige System unter dem Schutze der Polizei... Der Faschismus auf dem Friedhofe... Folgegang gegen das heutige System unter dem Schutze der Polizei...

Wie alljährlich, so haben wir auch diesmal unseren Reporter losgeschickt... Wie alljährlich, so haben wir auch diesmal unseren Reporter losgeschickt...

Oberbürgermeister Dr. Niese... Wie alljährlich, so haben wir auch diesmal unseren Reporter losgeschickt...

Polizeipräsident Erler... Wie alljährlich, so haben wir auch diesmal unseren Reporter losgeschickt...

Was „Gewissen“ der Zörgiebel-Noste-Sozialisten

Die bürgerlich-faschistische Hechpresse fordert das Verbot des „Klassenkampf“ und der KPD.

Wir haben im Kommentar zu dem schon gestern von uns veröffentlichten... Die bürgerlich-faschistische Hechpresse fordert das Verbot des „Klassenkampf“ und der KPD.

hat Zeit. Ich fogte Ihnen schon, wir müßten in erster Linie... hat Zeit. Ich fogte Ihnen schon, wir müßten in erster Linie...

Schmitt Friedrich Halle... hat Zeit. Ich fogte Ihnen schon, wir müßten in erster Linie...

Direktor Schaumburg... hat Zeit. Ich fogte Ihnen schon, wir müßten in erster Linie...

Ein Arbeiter... hat Zeit. Ich fogte Ihnen schon, wir müßten in erster Linie...

Die Namen der verhafteten Jungarbeiter

wurden schon gestern von der bürgerlichen Presse dem... Die Namen der verhafteten Jungarbeiter... wurden schon gestern von der bürgerlichen Presse dem...

Polizei erpreßt „Gefändnisse“

Am 20. Dezember des „Klassenkampf“ vom 30. Dezember... Polizei erpreßt „Gefändnisse“... Am 20. Dezember des „Klassenkampf“ vom 30. Dezember...

Ein Tagelöhner

Gestern gegen 16.40 Uhr wurde durch Spielern... Ein Tagelöhner... Gestern gegen 16.40 Uhr wurde durch Spielern...

Allgemeine Erbschaftssteuer in Halle a. S. Am Anfechtung... Allgemeine Erbschaftssteuer in Halle a. S. Am Anfechtung...

erfennen. Den Kommunistischen Jugendverband betrachte... erfennen. Den Kommunistischen Jugendverband betrachte...

Schulmeister der Volkshochschule. Die letzte Festgabe... Schulmeister der Volkshochschule. Die letzte Festgabe...

Die Sozialdemokratischen Genossenschaftszerstörer

Wartkleinhandelspreise in Halle am 31. Dezember

Ob und Gemalt:		Weißes:	
Art und Gewicht	Preis	Art und Gewicht	Preis
Kornel 80 .. 1 1/2 lb	0,10-0,12	Rotweiss 1 lb	0,10-0,12
Leinwand 1 lb	0,10-0,12	Rothweiss 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Rothweiss 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Rothweiss 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Rothweiss 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Rothweiss 1 lb	0,10-0,12

Am Sonntag fand im 'Rollspart' eine außerordentliche Vertreterversammlung des Allgemeinen Konsumvereins Halle statt, in der über die Verschmelzung mit dem Konsumverein Gießen Beschlüsse gefasst wurden. Die Versammlung wurde von 115 Vertretern besucht, was, wie der Bericht sagt, ein Beweis für die große Beliebtheit der Sozialdemokraten ist.

Die Sozialdemokraten arbeiten auf eine offene Zerrüttung der kleinen Konsumvereine hin. Dieser Zweck wird durch die Verschmelzung der beiden Vereine in Halle erreicht, was als ein Beispiel für die sozialdemokratische Methode angesehen werden kann.

Die Verschmelzung wird als ein notwendiges Ergebnis der Entwicklung der Konsumvereine angesehen, die durch die Verschmelzung in einen einzigen, größeren Verein überführt werden sollen.

Ein anderer Sozialdemokrat, ein Schüler, sagte dem VVK Halle, dass er sich nicht für die Verschmelzung interessiert, sondern nur für die Zerrüttung der Konsumvereine. Er behauptet, dass die Verschmelzung nur ein Mittel sei, um die Konsumvereine zu zerstören.

Die Verschmelzung ist ein Schritt in die Richtung der Zentralisierung der Konsumvereine, die von den Sozialdemokraten angestrebt wird. Dies ist ein Teil ihres Plans, die Konsumvereine zu einer einzigen, großen Organisation zu vereinen.

Die Verschmelzung ist ein Schritt in die Richtung der Zerrüttung der Konsumvereine, die von den Sozialdemokraten angestrebt wird. Dies ist ein Teil ihres Plans, die Konsumvereine zu zerstören.

Die Verschmelzung ist ein Schritt in die Richtung der Zentralisierung der Konsumvereine, die von den Sozialdemokraten angestrebt wird. Dies ist ein Teil ihres Plans, die Konsumvereine zu einer einzigen, großen Organisation zu vereinen.

Die Verschmelzung ist ein Schritt in die Richtung der Zerrüttung der Konsumvereine, die von den Sozialdemokraten angestrebt wird. Dies ist ein Teil ihres Plans, die Konsumvereine zu zerstören.

Die Verschmelzung ist ein Schritt in die Richtung der Zentralisierung der Konsumvereine, die von den Sozialdemokraten angestrebt wird. Dies ist ein Teil ihres Plans, die Konsumvereine zu einer einzigen, großen Organisation zu vereinen.

Die Verschmelzung ist ein Schritt in die Richtung der Zerrüttung der Konsumvereine, die von den Sozialdemokraten angestrebt wird. Dies ist ein Teil ihres Plans, die Konsumvereine zu zerstören.

Weißes:		Klein:	
Art und Gewicht	Preis	Art und Gewicht	Preis
Rotweiss 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Rothweiss 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Rothweiss 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Rothweiss 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Rothweiss 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12

Nützliche halbtägige Konsum-Protokolle vom 31. Dezember

Art	Preis	Art	Preis
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12

Bericht der Fleischpreis-Notierungskommission am

Art	Preis	Art	Preis
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12
Wappel 1 lb	0,10-0,12	Wappel 1 lb	0,10-0,12

Aus dem Saalkreis

40 Autobus-Fahrer in Lebensgefahr
Gestern morgen gegen 10 Uhr kam in Ballendorf der kleine Omnibus der Linie Weiskopf-Halle an. Der Fahrer, Herr ... hat die Kontrolle übernommen. Der Fahrer besah sich bei der Fahrt über den saalkreis ...
Fahrlässiger überfallen Arbeiter
Dagegen hilft nur der organisatorische Zusammenhalt in der KPD!

Minna Kohnstein

Die langjährig organisierte und ihrer revolutionären Überzeugung treue Minna Kohnstein, 68 Jahre alt, ist eine der prominentesten Arbeiterinnen der Stadt Halle. Sie hat eine langjährige Erfahrung in der Arbeiterbewegung ...
Streikbahnverfehr in der Silbtekernacht
Die Streikbahnverfehr in der Silbtekernacht wurde durch die ...
Wappel 1 lb
Wappel 1 lb ...

Winn nicht leer die Winter?

Für Mittwoch: Viel wolkenloses Wetter mit Neigung zu einzelnen Schneereisbelegungen. Nach dem Regen am Donnerstag: Abnehmende Bewölkung und langsam wieder sinkende Temperatur ...
Verammlung der KPD
Die Verammlung der KPD wurde am ...
Kommunistischer Jugendverband Deutschlands
Der kommunistische Jugendverband Deutschlands hat ...
Jugend-Spartakus-Bund
Der Jugend-Spartakus-Bund hat ...
Rotter Frauen- und Mädchen-Bund
Der Rotter Frauen- und Mädchen-Bund hat ...

Seeben. "Mach Dich frei" Unter dieser Devise beginnt am 25. Dezember der Turnverein Seeben sein diesjähriges Weihnachtsfest. Die Mitglieder des Vereins werden ...
Wappel 1 lb
Wappel 1 lb ...
Wappel 1 lb
Wappel 1 lb ...

Streikbahnverfehr in der Silbtekernacht
Die Streikbahnverfehr in der Silbtekernacht wurde durch die ...
Wappel 1 lb
Wappel 1 lb ...
Wappel 1 lb
Wappel 1 lb ...

Wappel 1 lb
Wappel 1 lb ...
Wappel 1 lb
Wappel 1 lb ...
Wappel 1 lb
Wappel 1 lb ...

Die Wahrheit über den Fall Schlüter

Die Tagespresse hätte sich endlich veranlaßt, der breite Öffentlichkeit eine Erklärung zum Fall Schlüter zu geben. Sie behauptet, daß Schlüter vom Untersuchungsrichter des Landgerichts nur einen beschränkten Auftrag zur Sicherung der Geschützblätter in Sachen der Unterschlagung Schönefelder gegen das Veuna-Werft bekommen habe.

Im Frühjahr 1927 wurde der Auftrag erteilt und am 11. Januar 1928 war das Gutachten fertiggestellt. Das Gutachten soll nur 28 Seiten umfassen und deshalb letzter die Unterzeichneten Schlüters in der Gesamthöhe von 8735,54 Mark als zu hoch zu betrachten. Soweit wir unterrichtet sind, handelt es sich hier nicht um ein Gutachten von 28 Seiten, sondern um umfangreichere Untersuchungen in der Betrugsangelegenheit Schönefelder, gegen den ja bis heute die Klags die Untersuchungen noch nicht abgeschlossen hat. Es wäre sehr interessant, wenn die Tagespresse sich auch einmal äußern wollte, wann der Fall Schönefelder, dessen Verbrechen doch erwiesen sind, behandelt wird. Aber hier ist das allmächtige Veuna-Werft dahinter, das deswegen kein Interesse an einer öffentlichen Verhandlung der Verbrechen hat, weil Zeilhaber und Mitwisser im Bau 24 des Veuna-Werkes (Direktionsgebäude) vorhanden waren.

Es handelt sich hier weniger um die Verteilung Schlüters, sondern um die Feststellung, daß die Klags zwar einem Sachverständigen Auftrag gibt, Honorarverrechnungen anerkennt und kann irgendwelche Gründe an den Parteien herbeibringen, um sich von der Forderung der geleisteten Honorare zu befreien. Dieses System haben wir bei unserer Veröffentlichung gekennzeichnet.

Das „Volksblatt“ vom 28. Dezember stellt sich, wie wir ja nicht anders erwarten konnten, im Sinne der Reaktionen der bürgerlichen Klaffen auf. Das Schlüter ist an den Gewissen der bürgerlichen Klaffen an den „Volksblatt“ Veranlassung, auf die niedrige und persönliche Art gegen Schlüter vom Ueber zu

ziehen. Damit bedient es sich an der dunklen Gassen, die uns Schlüter wird im „Volksblatt“ ja genügend bekannt sind. Schlüter wird im „Volksblatt“ vorgezogen, er habe gelassen und kein Benehmen sei, auch sonst nicht einwandfrei gewesen, er neige zu Gewalttätigkeiten. Auf irgendwelche Beweise zu diesen Behauptungen verzichtet dieses Klagsblätter aus der Marktertrage. Es bezeugt sich mit der persönlichen Heruntersetzung Schlüters, es schreibt dann mit fetter Leberdrüse, daß Schlüter sich mit einem Manne solidarisiert, der eigentlich nach Kriegen gebürt.

Das „Volksblatt“ will hier durch eine bloße persönliche Verunglimpfung seine beschränkte Zeitsahl über die Praxis des Verhältnisses hinwegwischen.

Der Fall Schlüter ist doch nur einer von vielen der Fälle, wo kleine Einkommen durch die Bourgeoisie und ihren Staatsapparat ruinieren werden. Die Sozialdemokratie hat aber wieder einmal bemerkt, daß sie zwar kein Verständnis für die Not der ärmsten Schichten hat, jedoch aber bereit ist, den bürgerlichen Staat und seine Einrichtungen zu jähren.

Zeuerwertsigarren

find großer Erfolg, der befristet wird

Der preisliche Wohlhabensmittel gibt zu den allgemeinen Einkommensverhältnissen folgende „antike“ Warnung bekannt: „Fürsüg werden am Jahresfiskal und in der Reichsstatistik gegen Zeuerwertsigarren und zigaretteten in den Handel gebracht. Wie dem Amtlichen Preussischen Volkswirtschaftsamt des Preussischen Ministerium für Volkswirtschaft gezeichnet wird, sind diese Scherzartikel keineswegs harmlos. Verletzungen der Augen, Verbrennungen des Gehirns oder der Hände, auch Sachschäden wurden schon mehrfach durch solche Scherzartikel verursacht. Das Publikum wird daher auf diese Gefahren hingewiesen. Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß das Publikum sich durch Verkauf, Kauf und

Verwendung derartiger gefährlicher Scherzartikel einer Verurteilung auf Grund der §§ 280 und 300 II des Reichsstrafgesetzbuches aussetzen und die fabrikläufig Körperverletzung und den großen Schaden der Straße bedrohen.

Neun Monate wegen Zahnenflucht

Schon zu Wilhelm's Zeiten wurden diejenigen, die mit dem Degen beim Militär, wodurch die Soldaten zu willentlichen Überlebenden wurden und deshalb den Dienst quittierten, wegen Zahnenflucht verurteilt.

In unserer Republik gibt es nun keine allgemeine Wehrpflicht mehr, aber die Zahnenfluchtparagraphen sind doch beibehalten geblieben.

Also auch diejenigen, die den Dienst bei dem Säbner der freien Republik aufgeben, ohne daß die über ihnen stehenden Instanzen damit einverstanden sind, werden wegen Zahnenflucht verurteilt.

So erging es auch einem Obergefreiten aus Halle a. S., der schon sieben Jahre Dienstzeit hinter sich hatte und dem nach plötzlich dieser Kalternobord nicht mehr gefiel. Aus einem gehaltenen Urlaub kehrte er dann nicht wieder zur Truppe zurück und wurde dann später in Hamburg verhaftet. Jetzt:

nun verurteilt ihn das Schöffengericht zu neun Monaten Gefängnis.

Soffentlich kommt er dadurch von dem Dienst im Meer des deutschen Imperialismus frei.

Man sieht, es ist mit ihmerten Opfern verbunden, sich von unsemem „Vollheer“ wieder loszulösen, nachdem man, vielleicht in einer unbedachten Stunde, sich einmal demselben verschrieben hatte.

Ein gesundes 1930

wünschen nachstehende Firmen ihrer Kundschaft!

<p>Unsere werten Schwestern und Freunden ein glückliches neues Jahr Kasino: Lichtspiele Hardenbergstr. 1 K. Krause und Frau</p>	<p>Prosit Neujahr Heinr. Engel „Deutsche Fische“ Salle-Diemitz</p>	<p>Prosit Neujahr wünscht Albert Adermann Zigarettengeschäft Diemitz, Werderstraße 17</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre Gustav Uebe u. Frau Diemitz, Berliner Straße 21</p>	<p>Wünschen allen unseren werten Gästen ein recht glückliches neues Jahr B. Snaani und Frau „Weißes Köhl“, Diemitz</p>
<p>Prosit Neujahr wünscht allen Freunden und Gästen Familie Kaufschbach Gasthof Wörmlich</p>	<p>Prosit Neujahr Alfred Frenzel Nettelles Zigaretten-Spezialgeschäft am Plage Salle-Diemitz, Berliner Straße 218</p>	<p>Ein gutes und gesundes neues Jahr unseren Kunden Diemitz Drogerie Edwin Bracht Salle-Diemitz, Wilhelmstraße 7</p>	<p>Meiner werten Kundschaft wünsche ich Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Richard Pappelbaum, Nettelben Eislebener Straße 65</p>	<p>Meiner verehrten Kundschaft ein frohes Neujahr! Herm. Richter, Trotha</p>
<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! W. Theim Vogel nebst Frau Salle-Trotha</p>	<p>Meiner werten Kundschaft wünsche ich Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Otto Solle, Lebensmittel-Geschäft Trotha, Möglicher Straße 4</p>	<p>Prosit Neujahr wünschen wir auf diesem Wege allen unseren Gästen und Bekannten Karl Wilke u. Frau „Gasthaus zur Sonne“ Nettleben</p>	<p>Meiner werten Kundschaft wünsche Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Hermann Brendel Elektronmeister Nettleben, Halleische Straße 50</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Hermann Brauer u. Frau Fleischerei, Nettleben, Schulhof 22</p>
<p>Wir danken hiermit unseren Freunden in die der Kundschaft für das uns im vergangenen Jahre gezeigte Vertrauen und bitten, dasselbe uns ab im neuen Jahre zuteil werden zu lassen. Gleichzeitg wünschen wir allen ein frohes 1930! Willy Brendel und Frau Fleischmeister Palsendorf</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Ernst Plöck und Frau Eeaben</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre! Otto Hasselfeld, Schuhmacher Eeaben</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Paul Vetter und Frau Eeaben</p>	<p>Meiner werten Kundschaft wünsche ich Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Ernst Friedrich Bäckermeister, Dölan</p>
<p>Meiner verehrten Kundschaft ein frohes Neujahr! Karl Heinrich jun. Fahrradhaus Lettin</p>	<p>Unsere werten Kundschaft ein frohes Neujahr! Karl Binder u. Frau Milchhandlung — Lettin</p>	<p>Unsere werten Gästen ein Prosit Neujahr Arno Winkler u. Frau Gasthof zur Erholung • Lettin</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! O. Kersten u. Frau • Lettin</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Fritz Voigt und Frau Küchenschnecker, Dieskau</p>
<p>Unsere werten Kundschaft ein gesundes und frohes Neujahr! Otto Haag und Frau Fleischmeister, Lettin</p>	<p>Meiner verehrten Kundschaft ein frohliches und glückliches Neujahr wünscht Kaufmann Karl Apitz u. Frau, Lettin</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Erich Keller und Frau Beienlaublingen, Kolonialwaren</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Hermann Wenske und Frau Schuhmachermeister, Dieskau</p>	<p>Meiner werten Kundschaft wünsche ich Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Fritz Ritter, Dieskau Fleischmeister und Gastwirt</p>
<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Fritz Müller und Frau Beienlaublingen Schuhmachermeister</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Otto Pfaffe und Frau Beienlaublingen, Fleischmeister</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Karl Herberich und Frau Beienlaublingen, Kolonialwaren</p>	<p>Allen meinen Gästen ein gesundes neues Jahr! Otto Degener, Beienlaublingen Gasthof „Zur Linde“</p>	<p>Prosit Neujahr! Emil Sauer Bäckermeister • Beesebau</p>
<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Arthur Frische und Frau Beienlaublingen • Bäckermeister</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Wilhelm Kropf und Frau Beienlaublingen • Bäckermeister</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Gustav Jach und Frau Gastwirtschaft Beesebau</p>	<p>Unsere werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Walter Göbe Bäckermeister • Beesebau</p>	<p>Prosit Neujahr! Walter Göbe Bäckermeister • Beesebau</p>

Der proletarische Reporter

Mit Feder und Kamera quer durch die Welt

Neue Arbeit für die Rote Luftflotte

Tschukowitsch auf der Suche nach Eisfen — Im Südpolargebiet verschollen — Neues Land am Südpol entdeckt

Zur Auffindung des in der Antarktis verschollenen amerikanischen Fliegers Eielson fliehet am 8. Januar in Krasnojarsk eine neue Fliegerexpedition unter Führung Tschukowitsch. Die Mitglieder waren bereits an den Vorbereitungen zur Rettung der Italia-Mannschaft beteiligt.

Der dem zuerst im Südpolarmeer tätigen norwegischen Luftschiffjäger „Kosmos“ beigelegene Vorflieger Zeil ist in einem Sturzflug nicht mehr zurückgekehrt und seit 40 Stunden überfällig. In seiner Begleitung befand sich der Schiffszug der „Kosmos“, Dr. Anwald Schreiner. Etwa 16 Flugstunden sind jetzt auf der Suche nach den Vermissten. Die Flieger der „Kosmos“ haben außerdem den bekanntlich zuerst im Südpolargebiet tätigen Forscher und Flieger Ward fotografisch um seine Unternehmung erzählt.

Der Fliegerkapitän Riller Parzen von der „Norwegia“-Expedition teilt mit, daß er zusammen mit Kapitän Ljuchowitsch im Haaton 7. Meer im Südpolargebiet zwischen Coatsland und Enderbland neues Land entdeckt hat, das sie für Kowalew in Besitz genommen haben. Die beiden Flieger verließen die „Norwegia“ im Flugzeug und gingen auf einer offenen Stelle im Wasser nieder. Hierzulie haben sie sich auf Eiern an Land, hielten die norwegische Flagge und floßen dann zum Schiff zurück.

Kowalew ist nicht der Düsseldorf Mörder

Wie die Polizeiberichte in Düsseldorf zu der Wiener Mitternachtung über eine angebliche Spur des Düsseldorf Mörders mitteilt, haben die Ermittlungen der hiesigen Stellen ergeben, daß der Arbeiter Kowalew, Düsseldorf, der während des Mordes in Scherzfeld in einer Sprengfabrik arbeitete, für eine Zerstörung bei den Düsseldorf Mordfällen keinesfalls in Frage kommt.

Mörder stellt sich nach 6 Jahren

Auf einer Dresdener Polizeiwache stellte sich der 30jährige Strauß und nach an, der Mörder der im Jahre 1924 im Keller eines Grundstücks ermordeten aufgefundenen 13jährigen Charlotte Eger zu sein. Bei seiner Vernehmung gab er eine Darstellung von der Ausführung des Verbrechens, die sich mit den feineren gemachten Feststellungen fast reiflos deckt. Strauß hatte sich bereits im Juni 1929 als Täter bekannt, doch schließlich alles zu beugeln und wurde später mehrmals in Heilantfällen eingetieft.

Typhus im Berliner Frauengefängnis

Im Berliner Frauengefängnis in der Barnimstraße erkrankte eine Gefangene an Paratyphus; sie wurde in das Urban-Krankenhaus übergeführt. Die erforderlichen Abwehrmaßnahmen sind getroffen. Weitere Gefangene sind bisher nicht beobachtet worden.

Bergiftungen in einem Irrenhaus

Die „Journal“ aus Madrid berichtet, daß in einem Irrenhaus nach dem Genuß von Wein zahlreiche Personen erkrankt. Zwei Krankenwärter und zwei Anstaltswärter sind bereits gestorben, 15 weitere befinden sich in bedenklichem Zustande. Die Untersuchung hat ergeben, daß ein Angestellter der Anstalt verheiratet eine heimlich gekaufte Flüssigkeit in den Wein geschüttet hatte.

Großfeuer

Der Brand der Ötzpfeilhöhle Solpferhütten-Alt. In W. d. H. 6010 bei Königsberg konnte nach heftigen Kämpfen der Feuer in der Mittagsstunde eingedämmt werden. Von der Sprengstoff-Lagerfabrik, in der das Feuer ausgebrochen ist, sind nur noch ein Teil der Anlagen zu sehen. Das Innere ist vollständig ausgebrannt. Auch die Baustofferei ist ein Opfer der Flammen geworden. Die Königsberger Feuerwehr sowie die Wehren der Umgebung mußten sich auf die Erhaltung der nahe gelegenen Beamtenwohnhäuser beschränken. Wertvolle Geräte und Maschinen sind vernichtet. Verbrannt sind ferner im

ganzen 500 Fahrräder, die der Königsberger Stadtbank in Lombard gegeben waren. Die Fabrik hatte zuletzt auch große Aufträge für Berlin in Arbeit.

Das umfangreiche Lagerhaus der Expeditionsfirma Koch u. Co. in Duisburger Hafen ist heute mit den eingepackten ungeheuren Mengen Getreide und Mehl einem Brand zum Opfer gefallen. Das Feuer hat infolge eines Kurzschlusses in einem Elevator seinen Anfang genommen und sich vom Mehl begünstigt, rasch ausgebreitet. Alle Duisburger Wehren bekämpften den Brand mit einer 40 Strohhütten unter Zuhilfenahme von drei Hochdruckbohren. Die dem Lagerhaus benachbarten Wohnhäuser und Geschäftswellen mußten aus Sicherheitsgründen geräumt werden. Gegen Abend war das Lagerhaus bis auf die Grundmauern niedergebrannt.

Grubenbrand in Kalifornien

Auf einer Grube der Standard Oil Company in Taft (Kalifornien) wurden durch in Brand geratenes Gas vier Arbeiter getötet und zwei verletzt.

Stürme über Westeuropa

Viele Tote und Verletzte — Sturmwetter reißt einen Kran um — In Frankreich ein Haus eingestürzt

Am der West- und Südwestküste von Frankreich herrscht milder Sturm. Am Hafen von Le Havre wurde ein Kran durch den Sturm umgestürzt, er stürzte auf einen am Kai stehenden Schlepper, der sank. Dabei sind drei Mann der Besatzung ertrunken. Der gesamte Schiffserdbe wurde heute vormittag eingestürzt. Sämtliche Telefonleitungen sind unterbrochen. Bei Rouen ist infolge des Sturmes ein Haus eingestürzt.

Die Stürme wurden entwirrt, wodurch der Straßenverkehr teilweise gestört wurde. Auch ein Eisenbahnzug der Strecke Le Havre—Rouen konnte keine Fahrt mehr fortsetzen, weil umgefallene Bäume die Gleise sperren. In der Landstraße bei Hazebrouck wurde ein Baum dem Blick getroffen. Er stürzte um und erschlug zwei vorübergehende Personen.

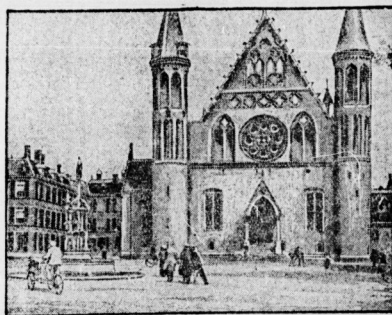
Ein heute mittags über Düsseldorf hereingebrochener und bis zum Abend anhaltender Sturmwetter verurteilte an verschiedenen Stellen der Stadt größere Schäden. Zahlreiche Hausdächer wurden hier beschädigt, und in zwei Häusern mußte die Feuerwehr abgedeckte Häuser mit einem Notdach versehen. Beim Warenhaus Tisch stürzte ein der dort angebrachten Transparenz an Boden und verletzte einen Ingenieur so erheblich, daß er ins Krankenhaus gebracht werden mußte. Besonders heftig durchschlug hier blitzendes Gewitter, wiewohl niedriger gelegene Dächer und Markisen. Im Stadtteil Leuraich mußte von der Feuerwehr eine Hochspannungsleitung, die beim Reifen auf Fernspindeldrähte gefallen war, wieder in Ordnung gebracht werden.

Das deutsche Motorschiff „Hermione“ ist heute morgen bei schwerem Wetter vor Margate in England gestrandet. Das Rettungsboot von Margate hat die Mannschaft übernommen und an Land gebracht. Verschiedene Schleppdampfer sind ausgesendet, um das treibende Wrack der „Hermione“ aufzusuchen und möglichst einzuschleppen.

Am 8. Oktober, der die Rederei mit der Südersee verbindet, wurde heute mittag der Dampfer „Cartagena“ von dem entgegenkommenden englischen Dampfer „Kathon“ gerammt und schwer beschädigt. Der Stößen des englischen Dampfers riß der „Cartagena“ mittschiffs die Seite bis an die Wasserlinie auf. Der Engländer erlitt durch den Zusammenstoß schwere Beschädigungen am Vordersteven, wobei ihm mehrfach gebrochen und ausgerollt. Menschenleben sind, soweit bisher bekannt ist, nicht zu beklagen. Der Materialschaden ist sehr groß. Während der englische Dampfer nach Hamburg zurückgebracht wurde, ist die „Cartagena“ in den Hamburger Hafen eingeleitet worden.

Kraubüberfall

Gestern nacht wurde in der Gontardstraße an der Zentralsparkstraße in Berlin der 39 Jahre alte Kaufmann Hugo K. in



Der Binnenhof im Haag, in welchem die Haager Schlußkonferenz tagen wird.

dem Augenblick von einer Horde von acht Burken überfallen, als er gerade eine Kaufbrosche betreten wollte. Er wurde von den Burken umringelt und nach einem kurzen Wortwechsel mit Steinen und Stöcken niedergeschlagen und seiner Brieftasche mit 1300 Mark sowie einer silbernen Taschenuhr beraubt. Der Chauffeur des Autos, der vorab, einen Motorbefehl zu haben, hatte dem Kaufmann das Befahren seines Autos verweigert. Die Burken konnten entkommen und auch der Chauffeur verschwand mit seinem Wagen nach dem Überfall.

Arbeitermord

Bei einer Eisenfirma in Offenau wurden vier Arbeiter beim Einsteigen eines neuen Schließzuges in eine Schleifmaschine schwer verletzt. Kurz nach Antriebsnahme der Maschine sprang die Stelle auseinander, wobei die Schmutzvorrichtung der Maschine losgerissen wurde. Von den abfliegenden Steinblöcken wurden vier Arbeiter getroffen, sie trugen so schwere äußere und innere Verletzungen davon, daß sie ins Mönster Krankenhaus übergeführt werden mußten. Einer der Verletzten starb schon auf dem Transport.

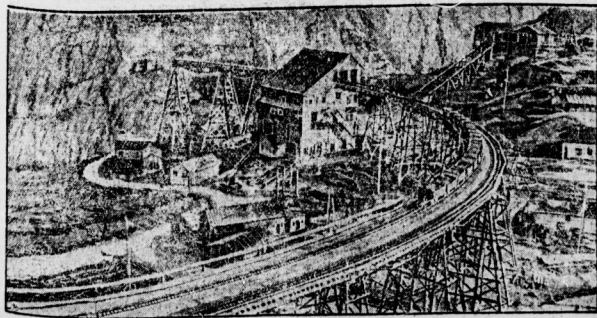
Auto fährt in eine Markstolone

In der Nähe des Stadions in Königshütte fuhr der Lieferwagen eines Königsbühnen-Friedlers in eine zu einer Soldateneinrichtung ausführende Kompanie Soldaten des 75. polnischen Infanterieregiments. Dabei wurden drei Soldaten so schwer verletzt, daß sie mit dem Krankenwagen nach dem Lazarett gebracht werden mußten.

In der Nacht zum Sonntag kaufte in Emmerich ein mit fünf Personen besetztes Mietauto in voller Fahrt am Patentopf die heile Fehlung hinunter, prallte dort gegen eine Mauer und stürzte in den Rhein, allerdings an einer leichten Stelle. In das Auto noch aus dem Wasser herausragte. Der polizeimännliche Brand und ein fräuliche Baumann konnten nur als Leichen geborgen werden, während zwei weitere Insassen mit lebensgefährlichen Verletzungen ins Krankenhaus geschafft wurden. Der Fahrer wurde nur leicht verletzt.

Mit dem Beil erschlagen

Der Landwirt Breternich aus Dittersdorf bei Bad Nauendorf wurde heute abend unter dem Verdacht, seine Ehefrau, die seit dem 13. Dezember vermißt worden war, ermordet zu haben, von der Landjäger verhaftet. Bereits bei seiner ersten Vernehmung legte der Verhaftete ein Geständnis ab. Er gab an, seine Frau mit einem Beil erschlagen zu haben. Um die Tat zu verulken, verstellte er die Leiche und brachte die einzelnen Teile in zwei Ecken genügt auf einem Offenwagen aus Feld, wo er sie vergrub. Breternich ist 36 Jahre alt und Vater von drei Kindern. Der Grund zu seiner Tat soll in Familienzwistigkeiten liegen.



Links: Das größte Kraftwerk der Welt wird das Grimselkraftwerk in der Schweiz, das sich schon 5 Jahre im Bau befindet. Die Gesamtleistung des kommenden Kraftwerkes wird mit 600 000 PS gerechnet, während das Niagara-Kraftwerk nur 600 000 PS erzeugt. — Rechts: Welches in Spanien. In den Weihnachtstagen findet in Spanien die Hauptziehung der Geldlotterie statt. Der Andrang nach dem Gebäude, in dem die Ziehung stattfindet, ist unbeschreiblich. Arme Leute stellen sich vier oder fünf Tage vorher an, um dann ihre Plätze an den Messtischen zu verkaufen.

Das Programm der vergangenen Woche

Der Gesinnung der Kontroversen ist verfallen. Die Braun-...
Kriegslieder sind verurteilt. Die Lieder des Reichs-

alle Arbeiterhörer zu Worte kommen lassen. Wir müssen jede Dar-
bietung, jeden Vortrag kritisch beleuchten.

Unser Wunsch für 1930

Konzentrierung aller revolutionären Arbeiterhörer, härteste
Anteilnahme und Mitarbeit durch Korrespondenzen an der „Rund-
funktribüne“ zur aktiven Bekämpfung der Rundfunkreaktion.

Was wir hörten

Aus den Tagen vor dem „Feste der Liebe“ ist noch von einer
Reportage zu berichten. Deslau, der Stadt des Bauhauses
und vor allen Dingen des Junters-Werkes, eines der Knoten-
punkte des neuen deutschen Imperialismus, gab diese Reportage.

„Das proletarische Familienleben“

Auf der Grundlage der statistischen Erhebungen des Jahres
1927 letzte sich der Vortragende mit dem Arbeiterhaushalt aus-
einander. Dabei ist schon die Zukunft zu den Zahlen von 1927
außerordentlich bezeichnend. Diese Zahlen gelten nur für eine
Arbeiterfamilie mit dem höchsten Einkommen. Das ganze durch
die kapitalistische Rationalisierung in unerhörtem Maße gesteigerte
Leben der wertigtigen Massen mußte der Redner ausgeben. Die Er-
nährungsgemeinschaft gegenüber der Vorkriegszeit ungemein ver-
schlechtert. Die Zahlen des Lebenshaltungszindex reden eine be-
stimmte Sprache. Wir gehen nur den letzten Satz wieder, der das
ganze Thema charakterisiert. „Mit der steigenden Rationalisierung
fällt der Lebensstandard des wertigtigen Volkes.“ Die Arbeiter
müssen überall die Konsequenzen aus diesen Worten ziehen und
dem Kapitalismus samt seinen Ausbeutungsmethoden den Kampf
ansagen.

Zu seinen Trabanten gehören auch solche Leute wie Rudi
Beckfeld, der am Sonntag im Rahmen einer sozialdemokra-
tischen „Kultur“-Vereinigung in Antikonservative agitiert wird.
In seinen weiteren Ausführungen mußte er zu seinem größten Ver-
dauern „einige Mängel“ in der Deutschen Republik ausgeben.
„Aber“, sagte der große Außenminister der SPD, „daran sind nur
die Kommunisten schuld.“ Mit solchen demagogischen Märgeln
wollen diese Leute also noch Dumme fangen. Die revolutionäre
Arbeiterchaft wird diesen Leuten eines Tages ihre „Kultur“-
Stülpchen für immer verfallen.
F. K.

Valhalla Stadt-Theater

O. Kleinhans. Tel. 25 580
Heute, Silvester, 20 Uhr:
Gala-Vorstellung
Varieté Festschpiele
Am 1. Januar 20 Uhr:
Aposteltheater Wien
„Wiener Blut“
Am 1. Januar, nachm. 4 Uhr:
Aposteltheater Wien

Stadt-Theater

Heute, Dienstag
20-23 Uhr
Madame
Compa-doux
Dienstag, 20. Silvester
20-23 Uhr
Die Männer
Der Millionär

MODERNES THEATER

Heute die große
Silvester-Feyer!
Am 1. Januar 10 und 20 Uhr:
König Kralata, der eigenartige
König der Zwölfhundert
Am 1. Januar, nachm. 4 Uhr:
König Kralata, der eigenartige
König der Zwölfhundert

Thalia-Theater

Heute (Mittwoch)
20-23 Uhr
Das große ABC
Komödie von
Karl Kraus

Wilson-Theater, Goethestr. 26

Die Heilige und ihre Narr
Am 2. Silvester:
Widder ist lieb
Am 3. Silvester:
Widder ist lieb

Druck

Druck
jachen

Biologischer Garten

Konzerte
Am 1. Januar 1930
Dr. Gassen,
Jahreskonzert

Kleine Anzeigen

Kleine Anzeigen
Große Wirkung!

Halles schönste Silvesterfeier

nur in der
RAKETE
Tischbesetzungen und
Zuversicht erbeten!
Nächster Sonderabend aus-
nahmeweise Freitag, 3. Januar.

Große Wirkung!

Große Wirkung!

Advertisement for JOSETTI Cigaretten. Features a large illustration of a woman's face with a surprised expression, looking up at a large, dark, tombstone-shaped graphic containing the brand name 'JOSETTI' and 'Cigaretten'. Below the face, a banner reads 'Prosit Neujahr 1930'.

Ein gesundes 1930

wünschen nachstehende Firmen ihrer Kundschaft

<p>Allen ihren werten Kunden, Freunden und Gönnern wünscht ein frohes, gesundes, glückbringendes neues Jahr!</p> <p>Familie Max Döring, Mülheln Hotel „Deutscher Hof“</p>	<p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Otto Markgraf und Frau Bäckermeister / Dellig a. Berge</p> <p>Unserer werten Kundschaft wünsche ich Glück und Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Richard Wagner Bäckermeister / Dellig a. Berge</p>	<p>Unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten ein gesundes neues Jahr!</p> <p>Oswin Keiner Bad Dürrenberg</p> <p>Profit Neujahr! Hugo Kerschmar und Frau Irma geb. Fuß Bad Dürrenberg A., Fährstr. 21</p>	<p>Gesundes neues Jahr wünscht Walter Giegel Motor- und Fahrradhandlung Dürrenberg, Kreis-Siedlung Str. 1</p> <p>Gesundes neues Jahr! Otto Schumann Haus- und Küchengeräte Bad Dürrenberg, Metzburger Str. 2</p>	<p>Allen Freunden und Bekannten ein fröhliches und gesundes neues Jahr!</p> <p>G. Brauer u. Frau Kurz-Lichtspiele Bad Dürrenberg</p>
<p>Prosit Neujahr!</p> <p>Kaufhaus Adol Kalmann Bad Dürrenberg - Weißentels</p>	<p>Profit Neujahr! Franz Bernhardt u. Frau Bk. Südrünte und Gemüse Bad Dürrenberg, Scheußer Str. 24</p> <p>Unserer werten Kundschaft viel Glück und Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>G. Siegmeier und Frau Porbith, Dürrenberg</p>	<p>Profit Neujahr! Rich. Kaufmann und Frau Schweinefleischerei Bad Dürrenberg, am Bahnhof</p> <p>Ein gesundes, neues Jahr wünscht ihren Gästen Familie Karl Walter Gathhof „Zur Sonne“ Dürrenberg</p>	<p>Profit Neujahr! Bruno Sachse Schuhwaren Porbith, Scheußer Straße</p> <p>Prosit Neujahr! Fris Haring Porbith, Teichstraße 12a</p>	<p>Gesundes Neujahr wünscht August Hecht Schuhmachermeister Porbith, Scheußer Straße</p> <p>Ein gesundes neues Jahr wünscht ihrer werten Kundschaft</p> <p>Bäckerei Paul Bue Porbith</p>
<p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Karl Jänike und Frau Wetta</p> <p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Ernst Meusel und Frau Al. Geddina</p>	<p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Familien Jungbans u. Finck Lennschwih</p> <p>Unseren werten Gästen wünschen wir ein gesundes neues Jahr 1930!</p> <p>Franz Kammelt und Frau Gathhof „Kronprinz“</p>	<p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Familie Brendel Tischlermeister, Helfta</p> <p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir das Beste im Jahre 1930!</p> <p>Familie Jähne Bäckermeister, Helfta</p>	<p>Unserer werten Kundschaft ein fröhliches neues Jahr!</p> <p>Friedrich Ruff u. Frau Fleischermmeister, Helfta</p> <p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Otto Nagel und Frau Kolonialwaren, Helfta</p>	<p>Unserer werten Kundschaft ein Profit Neujahr!</p> <p>Franz Helling u. Frau Kolonialwaren, Helfta</p> <p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir ein fröhliches neues Jahr!</p> <p>Hermann Bahmann u. Frau Gathhaus „Zur Sonne“, Helfta</p>
<p>Unserer werten Kundschaft ein gesundes neues Jahr!</p> <p>Frdr. Weher u. Frau Milchgeschäft :: Helfta</p> <p>Profit Neujahr! Albert Lehmann Kolonialwaren :: Helfta</p>	<p>Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein gesundes, fröhliches neues Jahr!</p> <p>Gebr. Hirschfeld Helfta</p> <p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Wilhelm Tiele u. Frau Weiß-, Woll- und Kurzwaren Helfta</p>	<p>Meiner werten Kundschaft ein fröhliches neues Jahr</p> <p>Oswald Schäfer Kolonialwaren, Helfta</p> <p>Die besten Wünsche zum neuen Jahr</p> <p>Paul Strödecke und Frau Bäckermeister, Helfta</p>	<p>Profit Neujahr meiner werten Kundschaft</p> <p>P. Teichmann, Teutschenthal Fahrradhandlung</p> <p>Profit Neujahr meiner werten Kundschaft</p> <p>Karl Prinz, Teutschenthal Kolonialwaren</p>	<p>Ein frohes Neujahr wünschen unserer lieben Kundschaft</p> <p>Gebr. Bolle, Teutschenthal Metropol-Lichtspiele</p> <p>Meiner werten Kundschaft ein Profit Neujahr! wünscht</p> <p>Rudolf Boltze Bäckerei Teutschenthal</p>
<p>Wünsche meiner werten Kundschaft ein Profit Neujahr!</p> <p>Walter Wind, Friseur Teutschenthal, Quartierstr. 32</p> <p>M. Lange Gathhof zum Würdenhof Teutschenthal Meinen werten Gästen ein fröhliches neues Jahr!</p>	<p>Ein frohes, gesundes neues Jahr wünschen ihrer werten Kundschaft vom Bahnhof Leuna</p> <p>Paul Gäbler und Frau</p> <p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Kurt Kohnbauer und Frau Leuna und Dürrenberg</p>	<p>Gesundes, neues Jahr wünscht allen Bekannten</p> <p>Robert Löblich, Sattlermeister Teudih</p> <p>Profit Neujahr Fr. Sosinski, Gastwirt Tollwih</p>	<p>Meiner werten Kundschaft wünsche ich :: Glück und Gesundheit :: im neuen Jahre</p> <p>Otto Rath, Bäckermeister Teudih</p> <p>Meinen werten Gästen ein frohes, neues Jahr</p> <p>Wih. Voigtländer Teudih Gathhof „Zur Erholung“</p>	<p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit im neuen Jahre</p> <p>August Köhler und Frau Kolonialwaren, Weelchou</p> <p>Meiner werten Kundschaft ich Glück und Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Richard Jagenstein Schneidermeister :: Weelchou</p>

VOLKSPARK

Heute abend großer
Silvester-Ball
Unterhaltungs-Frei-Konzert

Morgen, Mittwoch
Vereins-Ball
Familien-Freikonzert

Unsere freien Gewerkschaften, Sport- u. Gesangsvereine, beiden Parteien sowie unsere Gäste ein
fröhliches Neujahr!

Die Verwaltung

Der Ausstoß von

Schultheiss-Patzenhofer Urbock

Starkbier
in alter Friedensqualität
beginnt am

2. Januar 1930



Unserer hochverehrten Kundschaft wünschen wir
ein frohes und gesundes neues Jahr!

Robachungsgesell
Felix Koch u. Frau
Weelchou

Spendet für die „Kote Hilfe“

Aus Heeresbeständen u. d.:

- Mil.-Deckjaden 1,50
- Mil.-Deckjaden 2,75
- Mil.-Deckjaden 3,00
- Mil.-Deckjaden 3,25
- Mil.-Deckjaden 3,50
- Mil.-Deckjaden 3,75
- Mil.-Deckjaden 4,00
- Mil.-Deckjaden 4,25
- Mil.-Deckjaden 4,50
- Mil.-Deckjaden 4,75
- Mil.-Deckjaden 5,00
- Mil.-Deckjaden 5,25
- Mil.-Deckjaden 5,50
- Mil.-Deckjaden 5,75
- Mil.-Deckjaden 6,00
- Mil.-Deckjaden 6,25
- Mil.-Deckjaden 6,50
- Mil.-Deckjaden 6,75
- Mil.-Deckjaden 7,00
- Mil.-Deckjaden 7,25
- Mil.-Deckjaden 7,50
- Mil.-Deckjaden 7,75
- Mil.-Deckjaden 8,00
- Mil.-Deckjaden 8,25
- Mil.-Deckjaden 8,50
- Mil.-Deckjaden 8,75
- Mil.-Deckjaden 9,00
- Mil.-Deckjaden 9,25
- Mil.-Deckjaden 9,50
- Mil.-Deckjaden 9,75
- Mil.-Deckjaden 10,00

Sigmund Schwarz, Gmbh.
Filiale Halle
Große Märkerstraße 3

hausfrauen, kauft nur bei unseren Inserenten

Inserenten fordert Offerten über Drucksachen ein

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Arbeiter-Sport

Generalappell des Arbeiter-Sport- und Kulturartells

Halleische Arbeiterpartei, heraus!

Am Mittwoch, dem 15. Januar, 20 Uhr, findet im großen Saale des "Wolfspart" eine Generalversammlung der Sammlung des Arbeiter-Sport- und Kulturartells statt. Am diesem Tage besteht für alle dem Komitee angeschlossenen Vereine Start- und Eintrittsgeld. Es gilt, möglichst zu halten auf unsere Arbeiten im Jahre 1929, das ein Jahr fortgesetzter sozialistischer Spaltungsmassnahmen war. In der Versammlung erfolgt auch die Aufstellung des Arbeitsplanes für 1930. Die "Koten Schmiede" Halle bringen außerdem einige Sport-Speisen zur Ausführung.

Staatsapparat soll den Spaltern helfen

Da der Kampf der Arbeiterpartei gegen die reformistische Sozialfraktion eine immer größere Ausdehnung nimmt und die partielle Schwäche gegen die oppositionellen Vereine keinen Erfolg hat, sondern im Gegenteil der partielle Erfolg zu weiteren Ausgeschlüssen und Nichtausgeschlüssen im Interesse der Partei, werden die Reformisten darauf bedacht, die kapitalistischen Behördenapparate gegen die Opposition ins Feld zu führen. Bereits im August hatte der Bundesvorstand des IASG ein Rundschreiben an die Vereine geschickt, worin diese aufgefordert wurden, ihre Mitgliederlisten auf ehemalige Mitglieder des verbotenen IASG hin zu kontrollieren. Zu den letzten Tagen erhielten 60 Mitglieder des Arbeiter-Sport- und Kulturartells ein Rundschreiben vom Bundesvorstand, worin es heißt: "In dem Schreiben, gerichtet an die ehemaligen Rotfront-Kämpfer im Verein, heißt es unter anderem: 'In diesem Schreiben, das wir Ihnen am 1. Januar 1930 überreichen, befinden sich einige Mitglieder, die sich als Mitglieder des Vereins 'vor schwerer politischer und literarischer Tragung' bezeichnen. Wichtig ist hierbei, daß die Genossen A. Z. seit 10 und mehr Jahren Mitglied des Vereines sind. Aber wie die sozialdemokratische Presse leicht zeigt, haben diese Maßnahmen den Sinn, dadurch einen Teil der oppositionellen Mitglieder loszumachen. Es ist das aber

gleichzeitig eine gemeine Denunziation an die Behörden, daß diese gegen die oppositionellen Vereine vorgehen sollen. Das es hier nicht um einen Einzelfall handelt, beweist der Bericht von der Parteiverammlung des sozialdemokratischen Berliner Arbeiterparteitells im 'Vorwärts'. Auch dort glaubt man feststellen zu müssen, daß die oppositionellen Arbeiterparteivereine ein Hindernis für die kommunistische Partei, ein Sammelbecken für angelegte Rotfront-Kämpfer-Abteilungen seien. Klagen die Reformisten vornehmlich, müssen sie mit ihren sozialistischen Verbänden gegen die Opposition vorgehen, die radikalere Opposition wagt wohl zahlenmäßig, wie sie auch technisch auf beachtlicher Höhe steht, was alle bisherigen Verhandlungen beweisen haben. Die Denunzianten und Verleumdungen der Rotfront-Partei wird wieder dazu beitragen, den sogenannten 'bundesfreien' Arbeiterpartei die vormalige Halle ihrer Führer zu bereuen. Die weitere Verhängung der oppositionellen Parteien wird im neu anbrechenden Jahre die Folge sein!

Interessengemeinschaft Halle, 2. Kreis, 6. Bezirk

Montag, den 8. Januar, finden folgende Verhandlungen im Eintritte der SFA 2.1.1. a. m. 1. 1. statt, wozu sämtliche Mitglieder der Vereinigung sowie alle Gesellen und Lehrlinge zu erscheinen haben: 1. Spielplan der Spieler A. und B. 2. Spielplan der Spieler C. und D. 3. Spielplan der Spieler E. und F. 4. Spielplan der Spieler G. und H. 5. Spielplan der Spieler I. und J. 6. Spielplan der Spieler K. und L. 7. Spielplan der Spieler M. und N. 8. Spielplan der Spieler O. und P. 9. Spielplan der Spieler Q. und R. 10. Spielplan der Spieler S. und T. 11. Spielplan der Spieler U. und V. 12. Spielplan der Spieler W. und X. 13. Spielplan der Spieler Y. und Z.

Sport- und Kulturartell, Ammendorf

Freitag, den 3. Januar 1930, 20 Uhr, findet im Rathaus am Markt (Halle) eine öffentliche Sportveranstaltung statt. Es werden sämtliche Sportler und Sportlerinnen ergriffen, recht zahlreich zu erscheinen. Die Veranstaltung wird von 19 bis 21 Uhr im Rathaus stattfinden. Die Kosten werden durch den Verkauf von Eintrittsgeldern gedeckt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mitteldeutsche Spielvereinigung, 2. Kreis 6. Bezirk

Donnerstag, den 2. Januar 1930, 19 Uhr, "Wolfspart" Handballhalle

A. Spielplan (Sportler), B. Spielplan (Sportler), C. Spielplan (Sportler), D. Spielplan (Sportler), E. Spielplan (Sportler), F. Spielplan (Sportler), G. Spielplan (Sportler), H. Spielplan (Sportler), I. Spielplan (Sportler), J. Spielplan (Sportler), K. Spielplan (Sportler), L. Spielplan (Sportler), M. Spielplan (Sportler), N. Spielplan (Sportler), O. Spielplan (Sportler), P. Spielplan (Sportler), Q. Spielplan (Sportler), R. Spielplan (Sportler), S. Spielplan (Sportler), T. Spielplan (Sportler), U. Spielplan (Sportler), V. Spielplan (Sportler), W. Spielplan (Sportler), X. Spielplan (Sportler), Y. Spielplan (Sportler), Z. Spielplan (Sportler).

Vereinsmitteilungen: Die Vereinsmitglieder sind aufgefordert, ihren Mitgliedsbeitrag zu zahlen. Die Abrechnung für das vergangene Jahr wird in der nächsten Versammlung veröffentlicht.

Halle, 2. Kreis, 6. Bezirk, 15. Januar 1930

Schreibt gute Berichte

und nutzt Eure Presse als Werbemittel für den proletarischen Klassenkampf

Die Arbeiterpartei fordert alle Genossen auf, ihre Presseorgane als Kampfwerkzeuge zu nutzen. Gute Berichte über die Arbeit der Partei und die Lebensbedingungen der Arbeiterklasse sind für den Erfolg des Kampfes unerlässlich. Die Presse sollte die Kampfergebnisse dokumentieren und die Gegner der Arbeiterpartei bekämpfen.

INVENTUR-AUSVERKAUF

IN SÄMTLICHEN ABTEILUNGEN

AB SONNABEND 4. JANUAR

IN SÄMTLICHEN ABTEILUNGEN SIND DIE PREISE FÜR EINEN GROSSEN TEIL DER LAGER RÜCKSICHTSLOS HERABGESETZT

NETTO BARVERKAUF KEIN UMTAUSCH KEINE AUSWAHLSENDUNGEN

HUTEN

A. G. CO. A. G. HALLE 76 GR. COINSTR. 86-87. MARKT 2

Bodensteiner Bock und Bodensteiner Urbock

find ab 2. Januar 1930 in der altbekanntesten vorzüglichen Qualität wieder in Gastwirtschaften und Labengeschäften zu haben

Brauerei Bodenstein

Akt.-Ges. 1902 Magdeburg-Neustadt Niederlage: Halle a. d. S.

Ab 2. Januar 1930:

Oettler-Bock

Stadtbrauerei 472

F. Oettler * Zeitz

Volksbuchhandlung Merseburg Schmale Str. 18 empfiehlt politische und sachliche Literatur, Schreibmaterialien und Schulartikel

Annahme von Zeiteraten und Druckarbeiten

Verbit für das Mitteldeutsche Echo

Spare fleißig .. 1930

Auch im neuen Jahre empfehlen wir uns zur Anlegung von Spargeldern und Rücklagen für besondere Zwecke in jeder Höhe von 1 RM. an

- Stadtparkasse zu Halle Rathausstraße 5
- Sparkasse des Saalkreises Große Steinstraße 20
- Mündelsichere öffentliche Geldinstitute Günstige Zinssätze
- Ausgabe von Heimsparbüchern

Allgemeine Ortskrankenkasse in Halle a. d. S.

Bekanntmachung

Betr. Erhöhung der Beiträge zur Arbeitslosenversicherung ab 1. Januar 1930

Durch Umstellung des Reichsstaats für den Beitrag zur Arbeitslosenversicherung für die Zeit vom 1. Januar 1930 bis zum 31. Dezember 1930 auf 25 % des möglichen Grundlohns erhöht werden.

Stellen die Arbeitgeber, welche die Beiträge nach dem wirklichen Arbeitslohn abnehmen, sind verpflichtet, den erhöhten Beitragssatz von 25 % ab 1. Januar 1930 in Anwendung zu bringen, ohne Rücksicht auf die Kosten der Arbeitslosenversicherung.

Bitte die im Verhältnis der Gehälter der Beschäftigten bei der Erhebung einer Beitragsanmeldung nicht, für die Beiträge der Beschäftigten der Beiträge von 10 % in Anwendung gestellt werden.

Der Vorstand der Allgemeinen Ortskrankenkasse, Kurt J. Lang, Vorsitzender.

Stadtratsbeschluss-Veröffentlichung in Cisleben

am 2. Januar 1930, nachm. 5 Uhr, im Stadtratsbeschlusssaal des Rathauses I. Öffentliche Sitzung

1. Mitteilung
2. Mitteilung
3. Mitteilung
4. Mitteilung
5. Mitteilung
6. Mitteilung
7. Mitteilung
8. Mitteilung
9. Mitteilung
10. Mitteilung
11. Mitteilung
12. Mitteilung
13. Mitteilung
14. Mitteilung
15. Mitteilung
16. Mitteilung
17. Mitteilung
18. Mitteilung
19. Mitteilung
20. Mitteilung
21. Mitteilung
22. Mitteilung
23. Mitteilung
24. Mitteilung
25. Mitteilung
26. Mitteilung
27. Mitteilung
28. Mitteilung
29. Mitteilung
30. Mitteilung

Schlafzimmer

Außerst günstige Angebote

595,- 635,- 765,- 800,- 880,- 950,- 1150,- Mark

Große Auswahl langjähriger Möbelleben

Der Krieg

Das alte Buch, das nicht nur die Führung des Krieges zeigt, sondern auch die Vorkämpfer des Krieges zeigt, ist ein wertvolles Buch.

Volksbuchhandlung, Embf. Halle a. d. S., Verkehlstraße 14

Alle Betriebs- und Gewerkschaftsjournale

unterstützen Sie jeden Arbeiter, der sich für den Kampf um bessere Arbeitsbedingungen einsetzt.

Volksbuchhandlung, Embf. Halle a. d. S., Verkehlstraße 14

Reinhold Grob

Im Alter von 49 Jahren

Groß, 31. Dezember 1929, Gedächtnisrede

Von Gauen und Gauen

Die Trauerfeier findet am 2. Januar 1930 14 Uhr statt.

Paul Henkel

In tiefer Trauer: Die Hinterbliebenen

Am 21. Dezember 1929

Die Trauerfeier findet am Sonntag den 2. Januar 1930 14 Uhr im Saal des Rathauses Halle a. d. S. statt.

Minna Rohnstien

Im 78. Lebensjahr

Die Trauerfeier findet am Sonntag den 3. Januar 1930 14 Uhr im Saal des Rathauses Halle a. d. S. statt.

Arbeiter-Sport - Advertisement for sports equipment and services, including mentions of 'Sport- und Kulturartell' and 'Interessengemeinschaft Halle'.

Ein gesundes 1930

wünschen nachstehende Firmen ihrer Kundschaft!

Konsum-, Produktiv-, Spar- und Bauverein für Annaburg und Umg.
e. G. m. b. H.

wünscht der Mitgliedschaft

ein gesundes
frohes neues Jahr!

Ein frohes Neujahr
wünschen ihren Gästen
Kurt Müller u. Frau
Deutsches Haus
Hue-Zeig Hue-Zeig

Ein frohes Neujahr
wünschen ihren Gästen
Robert Starke u. Frau
Zeig Neumarkt 13 Zeig

Unserer werten Kundschaft
wünschen wir
Glück und Gesundheit
im neuen Jahr
H. Müller und Frau
Reißergäßchen, Delitzsch

Unserer werten Kundschaft die
herzlichsten Glückwünsche
zum Jahreswechsel!
Emil Sudau und Frau
Fahrdamm, Delitzsch, Holzstr. 12

Konsum- u. Spargenossenschaft
für Delitzsch u. Umg. e. G. m. H.
Zur Jahreswende
wünschen wir unseren Mitgliedern
Gesundheit und Arbeit
damit die Genossenschaft blüht
und gedeiht
zum Wohle der Genossenschaft!
Die Verwaltung

Meiner werten Kundschaft ein
gesundes und frohes
neues Jahr!
Paul Marhold
Schnellbeihalt u. Lederhandlg.
Delitzsch, Marienstraße 3a

Wir wünschen unseren wert.
Gästen und Kinobesuchern
recht frohes Neujahr!
Albin Wendler und Frau
Droßig, Markt

Allen Geschäftsfreunden
ein gesundes, frohes
neues Jahr
Fritz Becker und Frau
Delitzsch
Papier, Schreibwaren

Ihrer geehrten Einwohnerschaft
von Hohennästen und Umgegend
ein **recht gesundes neues Jahr**
wünscht
Fritz Hänel und Frau
Fleischermeister, Hohennästen, Wagner Str. 19

Ein frohes Neujahr!
Ihrer werten Kundschaft wünschen
Alfred Bauer u. Frau
Fleischermeister :: Kosberg

Unserer werten Kundschaft wünschen
wir
Glück und Gesundheit im
neuen Jahr!
Arthur Maurer u. Frau
Theißen, Bornstraße Nr. 7

Unserer werten Kundschaft wünschen
wir
Glück und Gesundheit im
neuen Jahre!
Gustav Gräber und Frau
Theißen, Bornstraße Nr. 6

Unserer werten Kundschaft wünschen wir
Glück und Gesundheit im
neuen Jahr!
Franz Marlin u. Frau
Theißen, Zeiger Straße 2

Unserer werten Kundschaft wünschen
wir
Glück und Gesundheit im
neuen Jahr!
Karl Melzer u. Frau
Theißen, Poststraße 3

Unserer werten Kundschaft wünschen wir
Glück und Gesundheit
im neuen Jahr!
Franz Rauch und Frau
Schweinefleischerei, Theißen
Zeiger Straße Nr. 7

Ein frohes, gesundes neues Jahr
wünschen ihrer werten Kundschaft
von Grandnisch und Umgegend
Ewald Schwarze und Frau
Schweinefleischerei, Grandnisch

Prosit Neujahr!
Droyßig, Restaurant zum Bahnhof
Willy Halbauer u. Frau

Ein frohes gesundes
Neujahr
wünschen wir unserer werten Kundschaft
Hugo Maul und Frau
Droyßig, Camburger Straße

Unserer werten Kundschaft wünschen
wir Glück und Geländheit im
neuen Jahre!
Alfred Stauch und Frau
Droyßig, Camburger Straße

Ein gesundes
neues Jahr
wünschen wir unserer werten Kundschaft
Albin Kürschner u. Frau
Droyßig, Waldstraße

Allen unseren werten Gästen
ein **fröhliches neues Jahr**
Oskar Brieske und Frau
Kell. „Altingstr.“ - Weissenfels

Prosit Neujahr
Allen ihren werten Gästen
wünschen
Heinrich Dräger u. Frau
Restaurant „Ruba“, Weissenfels

„Reichskrone“ Weissenfels
wünscht ihren werten Gästen,
Freunden u. Bekannten ein fröhliches
Prosit Neujahr
Wie alljährlich, heute die
große Silvesterfeier
Ab Freitag, die
große Bockbierfest
in der „Bauernkente“

Meiner werten Gästen
und Kundschaft wünscht ein
glückliches Neujahr
Hermann Treßlich
Rösschlichterei
Gasthof „Hohener Bahnhof“, Weissenfels

Prosit Neujahr
unserer werten Kundschaft von Licht und Land
Richard Richter u. Frau
Zeitz, früher Altmarkt 24
Blauen Zigaretten
Jetzt Brühl Nr. 15

„Reit-„Feldschlößchen“
Eilenburg-St
wünscht allen
frohes, gesundes neues Jahr!

Wünsche meiner werten Kundschaft, Freunden
und Bekannten zum Jahreswechsel
ein **frohes gesundes Neujahr!**
Franz Werner, Eilenburg
Schuhwarenhaus, Markt 12

Meiner werten Kundschaft wünsche
ich Glück und Geländheit im
neuen Jahre!
Heinrich Brendel, Eilenburg
Marienbad - Stubenstraße

Unserer werten Kundschaft wünschen
wir Glück und Geländheit im
neuen Jahre!
Fahrdhaus Wehner
Eilenburg, Torgauer Straße 14

Unserer werten Kundschaft wünschen
wir Glück und Geländheit im
neuen Jahre!
Schuhwarenhaus Eilenburg
Ernst Bernold, Torgauer Straße 16

Meiner werten Kundschaft wünsche
ich Glück und Geländheit im
neuen Jahre!
Moritz Delzner, Fleischermeister
Eilenburg, Ferdinandsstraße 4

Prosit Neujahr!
Otto Leithold, Bäckermeister
Mühlberg a. E., Herrenstraße

Prosit Neujahr!
unseren werten Kunden und Gästen
Otto Dietrich u. Frau
Mühlberg a. Elbe

Gesundes neues Jahr
wünschen ihrer Kundschaft
Kurt Wittlinger u. Frau
Mühlberg a. Elbe

Unserer werten Kundschaft und Bekannten ein
frohes Neujahr!
Georg Wagner und Frau
Bießeritz, Schulstraße

Meiner werten Kundschaft wünsche ich
Glück und Geländheit im
neuen Jahr!
Wilhelm Böttner
Bießeritz, Kohlenhandlung.

Ein frohes und
gesundes neues Jahr
wünsche ich meinen werten Kunden, Freunden
und Bekannten
Otto Reinicke
Bießeritz, Wühlstraße 7

Ein frohes und geländes
neues Jahr
wünsche ich meinen werten Kunden,
Freunden und Bekannten
Alfons Günther
Bießeritz, Wühlstraße

Ein frohes und geländes
neues Jahr
wünschen wir unseren wert. Kunden
Freunden und Bekannten
Gustav Neubert u. Frau
Bießeritz

Zum Jahreswechsel die
herzlichsten Glückwünsche!
Reinhardt & Krüger
Feinstoff, Bießeritz.

Frohes Neujahr
wünschen wir allen Kunden und Bekannten
Wilhelm Wirth u. Frau
Scheuch-Wapitz, Schulstraße
Zeitz u. Kohlengäßchen ♦ Tel. 222

Ein **Prosit Neujahr**
wünschen meinen Gästen, Kunden und Bekannten!
Gastwirt Paul Fuchs u. Frau
Wahlitz

Frohes Neujahr
wünschen allen Kunden u. Bekannten
Paul Schatz u. Frau, Fleischer
Scheuchitz, D. Leipziger Straße 62

Am Start zum neuen Jahre
viel Glück und Wohlergehen
allen Freunden und Gönnern
Volkshaus Eisleben
Reinhold Kähler und Frau

Allen unseren Kunden ein frohes Neujahr!
Ferd. Hilgers u. Frau
Wieseritz, Fahrdamm

Allen unseren Kunden ein frohes Neujahr
Hermann Krüger u. Frau
Wieseritz, Dammgasse Nr. 22

Gesundes Neujahr
wünschen allen Kunden u. Bekannten
Jos. Beitz nebst Frau
Scheuchitz-Wapitz, Leipziger Straße

Unserer werten Kundschaft wünschen
wir ein glückliches und gesundes
neues Jahr!
Ernst Neubert, Wühlitz
Fleisch, Wurst, Tabak, Zigarren

Prosit Neujahr!
wünscht allen Gästen und Bekannten
Reit-„Zur guten Quelle“, Eisleben
August Scharfe und Frau

Am Silvester- u. am Neujahrstage
in den Café- u. Restaurationsräumen
Neujahr-Stimmungskonzert

Unseren Gästen
und Kundschaft
ein
Prosit Neujahr

Bilni Adermann und Frau
Café Adermann, Eisleben

Prosit Neujahr!
Franz Kellner
Café Monopol
Eisleben

Ein **gesundes Neujahr**
wünschen ihrer verehrten Kundschaft
Fleischermeister
Otto Böttcher und Frau
Eisleben ♦ Grabenstraße

Ein **recht fröhliches und**
gesundes neues Jahr
wünschen allen Kunden und Be-
kannnten
Fleischermeister **Bilni Waadt und Frau**
Eisleben - Rammtorstr.

Prosit Neujahr!
Carl Bäumlner, Bäckermstr.
Eisleben, Rammtorstr. 17

Prosit Neujahr
Franz Städtter
„Goldenes Schiff“
Eisleben

Unserer werten Kundschaft wün-
schen wir Glück und Geländheit
im neuen Jahre
Otto Gerhard u. Frau
Herren- und Damenreizeur
Eisleben, Rammbrücke

Unseren werten Gästen
ein **gesundes**
frohes neues Jahr!
August Staste u. Frau
Wimmelburg, Gadow „Zur Hühnerburg“

Unserer geehrten Kundschaft
zum **Jahreswechsel**
die besten Glückwünsche
Kurt Böske u. Frau
Friseurmeister - Coddori

Ein gesundes 1930

wünschen nachstehende Firmen ihrer Kundschaft

<p>Louis Waage Ammendorf Hauswirtschaftliche Warenwaren</p> <p>Friedrich Berger Bäckerei Ammendorf, Adeweller Str.</p>	<p>Otto Röth Ammendorf Obst - Gemüse - Konserven</p> <p>Meiner werten Kundschaft viel Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Ida Hennig Ammendorf, Alte Beerstraße 22</p>	<p>Kurt Binnewies Konfektionshaus</p> <p>Paul Binnewies Schuhwaren</p> <p>Walter Binnewies Kinderwagen, Betten</p>	<p>Albert Henze Ammendorf Klempnerei - Installation Heizungsanlagen</p> <p>Unseren Geschäftsfreunden und Bekannten ein frohes 1930! Julius Winkler u. Frau, Ammendorf Klempnerei - Installation</p>	<p>Meiner werten Kundschaft ein gesundes 1930! Schokoladenhaus Heinrich Schneider Ammendorf</p> <p>Gesundes Neujahr! Alb. Conrad und Frau, Ammendorf Kolonialwaren</p>
<p>Biel Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Aug. Herold und Frau, Ammendorf Feinbäckerei</p> <p>Freunden und Bekannten ein gesundes 1930! Albin Steinbach, Ammendorf Haus- und Küchengeräte</p>	<p>Frohes gesundes Neujahr! Hering & Co. Kom.-Ges. Ammendorf, Regensburger Straße 5</p> <p>Allen Freunden und Bekannten ein gesundes 1930! Ernst Adam, Ammendorf Sprechapparate - Nähmaschinen</p>	<p>Unseren lieben Gästen, Freunden und Bekannten ein glückliches Neujahr! Reinhold Krause u. Frau Raiskeller, Ammendorf</p>	<p>Freunden und Bekannten ein frohes gesundes 1930! Alb. Rothe und Frau, Ammendorf Zigarren - Zigaretten - Tabak</p> <p>Frohes gesundes Neujahr! Alb. Denkerwitz u. Frau, Ammendorf Rind- und Schweinefleischerei</p>	<p>Kurt Görner, Ammendorf Auto-Droschken - Privatverkehr Böhlertstraße „Goldener Zylinder“ Telephon 273</p> <p>Profit Neujahr! bei der Variété F</p> <p>Frohes 1930! Walter Hellmund Weich- und Wollwaren Ammendorf, Beesener Straße 6</p>
<p>Gesundes frohes Neujahr! Wilh. Weizner Friseur - Parfümeriegeschäft Ammendorf, Regensburger Str. 4</p> <p>Profit Neujahr! Adler-Stehbierhalle Willy Thiele, Ammendorf</p>	<p>Zentral-Molkerei Ammendorf Frohes gesundes Neujahr!</p> <p>Unserer werten Kundschaft ein frohes Neujahr! Franz Thiele und Frau Ammendorf Bäckerei - Kolonialwaren</p>	<p>Meiner werten Kundschaft ein gesundes Neujahr! Otto Busch Uhren - Goldwaren - Sprechapparate Ammendorf</p> <p>Gesundes 1930! Kurt Hofndorf und Frau Ammendorf Wilk - Molkereiprodukte</p>	<p>Profit Neujahr! Wilh. Bauermann u. Frau Ammendorf Rind- und Schweinefleischerei</p> <p>Wünschen allen ein frohes, gesundes 1930! Paul Schmidt u. Frau, Ammendorf Rind- u. Schweinefleischerei</p>	<p>Meiner werten Kundschaft ein gesundes neues Jahr! Otto Rau, Ammendorf Rind- und Schweinefleischerei</p> <p>Artur Goetze Ammendorf Motorräder - Fahrräder Gramophone, Nähmaschinen</p>
<p>Unserer werten Kundschaft ein frohes, gesundes 1930! Otto Schieferdecker u. Frau Ammendorf</p> <p>Ein gesundes Neujahr wünschen allen ihren Kunden Otto Kanneberg und Frau Ammendorf Bäckerei - Konditorei</p>	<p>Gesundes, frohes Jahr meiner werten Kundschaft Ludwig Barth Ammendorf, Halleische Straße 164 Lebensmittelhaus</p> <p>Profit Neujahr! Emil Rolle Friseur-Salon Ammendorf, Rich.-Bäcker-Strasse</p>	<p>Profit Neujahr! Reinhold Maye u. Frau Hauswirtschaftliche, Kolonialwaren - Ammendorf -</p> <p>Arthur Dienemann Adler-Drogerie : Ammendorf wünscht allen ein gesundes 1930!</p>	<p>Frohes Neujahr! M. Gabler Milch- u. Molkerei-Produkte Ammendorf : Rosenstraße 3</p> <p>Gesundes Neujahr! Wilh. Wäincher Schuhwaren : Ammendorf</p>	<p>Ein frohes, gesundes 1930! Karl Möbus Rind- und Schweinefleischerei Ammendorf</p> <p>Meiner werten Kundschaft ein frohes 1930! Otto Schulze Bäckerei u. Konditorei : Ammendorf</p>
<p>Renner & Co. Ammendorf Biel Glück u. Gesundheit im neuen Jahre!</p> <p>Ein frohes gesundes 1930! Otto Keck Zigarren- u. Tabakhaus Ammendorf - Regensburger - Halleische Straße</p>	<p>Ein frohes gesundes Neujahr allen Freunden und Bekannten Karl Kohrborn, Ammendorf Friseur-Salon</p> <p>Ein frohes Neujahr wünschen unserer werten Kundschaft Gustav Schröder und Frau Ammendorf Hauswirtschaftliche Warenwaren</p>	<p>Frohes u. gesundes Neujahr! Probsthann Kleiderstoffe - Wäsche</p> <p>Unseren werten Gästen und Kundschaft ein frohes Neujahr! Willy Angermayer u. Frau Döllnitz</p>	<p>Unserer werten Kundschaft ein Profit Neujahr! Paul Angermann und Frau Motor- und Fahrrad-Reparatur - Werkstatt Döllnitz</p> <p>Profit Neujahr! Otto Schneller u. Frau Döllnitz</p>	<p>Profit Neujahr! Otto Müller Polsterer - Tapezierer - Dekorateur Döllnitz</p> <p>Meiner werten Kundschaft ein frohes und gesundes 1930! Franz Büchner, Döllnitz Bäckerei</p>
<p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre! Gust. Ulrich u. Frau Hauswirtschaftliche, Döllnitz</p> <p>Profit Neujahr! Kurt Müller und Frau Molkereiprodukte Döllnitz</p>	<p>Profit Neujahr! Zischmermeister Karl Müller und Frau Döllnitz</p> <p>Unserer werten Kundschaft ein glückliches Neujahr! Emil Sperling u. Frau Kleidererei, Döllnitz</p>	<p>Unserer werten Kundschaft ein frohes und gesundes 1930! Gust. Kaufmann u. Frau Bäckerei, Döllnitz</p> <p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre! Mag Angermann und Frau Burgliebenau</p>	<p>Profit Neujahr! Brauerei Marx und Vertreter Burgliebenau</p>	<p>Prosit Neujahr! Herm. Brothnow und Frau Gasthaus „Zum Eiserstein“ Lochau</p> <p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre! Paul Brandt und Frau Fleischermeister, Lochau</p>
<p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück u. Gesundheit im neuen Jahre! Otto Franke u. Frau, Lochau Motor- und Fahrrad-Reparatur - Werkstatt</p> <p>Profit Neujahr Paul Klinke Fleischermeister, Canena</p>	<p>Meiner werten Kundschaft wünsche ich viel Glück und Gesundheit im neuen Jahre Erich Siebert, Fahrradhandlung Canena und Brandorf</p> <p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir ein recht frohes und gesundes Neujahr Ernst Mädicke und Frau Canena, Breite Straße 10</p>	<p>Unserer werten Kundschaft wünschen wir Glück und Gesundheit :: im neuen Jahre :: Ewald Kasberg u. Frau Gasthof Canena</p> <p>Profit Neujahr Wilhelm Bobach Canena Woll- und Weißwaren</p>	<p>Profit Neujahr Otto Fricke, Canena Herren- und Damen-Friseur</p> <p>Profit Neujahr Marie Damm Canena</p>	<p>Meiner werten Kundschaft wünsche ich ein gesundes neues Jahr! Kecke, Fahrradgeschäft Bassendorf</p> <p>Profit Neujahr Friseurmeister Walter Siebert Bassendorf</p>

Das Pro...
Geschmel...
Küchengeräte...
Klempnerei...
Kolonialwaren...
Kurt Görner...
Profit Neujahr...
Frohes 1930...
Walter Hellmund...
Artur Goetze...
Karl Möbus...
Profit Neujahr...
Otto Müller...
Franz Büchner...
Prosit Neujahr...
Herm. Brothnow...
Paul Brandt...
Prosit Neujahr...
Paul Klinke...
Erich Siebert...
Wilhelm Bobach...
Marie Damm...
Walter Siebert...